

OpenCore 0.8.8 + Ventura 13.2 installiert, aber EFI-Partition ist leer

Beitrag von „Arkturus“ vom 13. Februar 2023, 10:27

[Hubert1965](#) Ja, ich habe mich im Ton vergriffen, tut mir leid und ich entschuldige mich. Ich hatte hinter deinen Ausführungen zu der Frage, ob man denn die EFI-Partition mit dem EFI Ordner manuell befüllen muss oder das eigentlich automatisiert geschehen müsste, einfach den darauf folgenden Absatz mit der Umsertzung dazu übersehen. Hättest Du den Absatz nicht gebildet und im Fließtext noch angefügt, dass Du den Hinweis von [bluebyte](#) mit Erfolg umgesetzt hattest, wäre ich überhaupt nicht in Erscheinung getreten. Leider hatte ich nichtmal einen guten Tag, meine eigentlichen Pläne wurden durch einen Virusinfekt durchkreuzt, sonst wäre ich hier im Forum gar nicht aufgeschlagen.

Auch ich hatte mich von dem Screen aus deinem FDP zunächst täuschen lassen, indem du die 1. Intel-Datenplatte (MBR-formatiert) markiert hattest. Und so nahm das Schicksal seinen Lauf. Als erstes hatte ich noch einen Faktencheck gemacht, ob es überhaupt möglich wäre, auf MBR ein macOS zu installieren. Das ist zumindest nicht möglich, wenn mit OpenCore gebootet wird, der Installer verweigert MBR-Disk komplett. Es war also klar, dass Du auf die 2. Disk installiert hattest, was [bluebyte](#) gleich erkannt hatte. Auf den zweiten Blick sind bei der 2. Intel-Disk auch die APFS-Container im FDP zu sehen. Du hattest ja auch selbst nie behauptet, auf die erste Intel-Disk installiert zu haben. Aber das ist nun Geschichte.

Werde mir das Grundprinzip von [bluebyte](#) zueigen machen und künftig Threads gründlich, ggf. besser zweimal zu lesen, bevor ich mich zu Wort melde.